

Präambel

Qualitätsergebnisse

Klinikum am Steinenberg Reutlingen



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Ergebnisdarstellung und Nutzung der Indikatoren-Sets

zurück zum Inhaltsverzeichnis

Im Sinne einer transparenten und fundierten Qualitätsanalyse möchten wir Ihnen mit dieser Veröffentlichung eine strukturierte Orientierungshilfe zu den dargestellten Ergebnissen bieten. Die Nutzung der Indikatoren-Sets ermöglicht eine präzise Einordnung der Resultate und unterstützt eine gezielte Analyse.

Mit der Versionierung auf G-IQI/CH-IQI 5.5 wurden einige Indikatoren als **Sentinel Events** klassifiziert, um besonders kritische Ereignisse klar zu kennzeichnen. Diese sind in der Spalte "IQM Zielwert" mit dem Zusatz "SE" ausgewiesen.

Zudem wurde die Bezeichnung der G-IQI/CH-IQI systematisch überarbeitet, um eine bessere Verständlichkeit und Konsistenz zu gewährleisten. Die Anpassungen dieser Terminologie spiegeln sich auch in diesem Dokument wider.

Wir laden Sie ein, die Ergebnisse unter diesen Aspekten zu betrachten und für Ihre weiterführenden Analysen zu nutzen.





G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025		
IQM Indikatoren		
<u>Qualitätsbericht</u>		
<u>QSR-Mehrjahresergebnisse</u>		
Inhaltsverzeichnis		
Herzerkrankungen	<u>2024</u>	2023
Erkrankungen des Nervensystems und Schlaganfall	<u>2024</u>	2023
Altersmedizin	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Lungenerkrankungen	<u>2024</u>	2023
Erkrankungen der Bauchorgane	<u>2024</u>	2023
Gefäßoperationen	<u>2024</u>	2023
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	<u>2024</u>	2023
Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe	<u>2024</u>	2023
Urologie	<u>2024</u>	2023
Hautkrankheiten	<u>2024</u>	2023
Intensivmedizin	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Palliativmedizin	<u>2024</u>	2023
Roboterassistierte Eingriffe	<u>2024</u>	2023
<u>Lesehilfe</u>		





Alle Patient;innen >= 20 Jahre

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025	Jahr:		2024	
Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt die	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,1%	7,2%	8,7%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	5.037 von 70.894	35 von 487	0,83
Anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	86,0%	84,4%	-,
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	60.951 von 70.894	411 von 487	
Todesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,1%	7,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.544 von 64.327	35 von 484	
Anteil transmuraler Herzinfarkte (STEMI)	Information	33,8%	34,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.934 von 70.824	169 von 486	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt	< Erwartungswert	11,0%	7,1%	13,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.623 von 23.934	12 von 169	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler Herzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	4,7%	6,6%	6,1%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.188 von 46.325	21 von 316	
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,3%	14,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.490 von 20.146	11 von 75	
Herzinsuffizienz				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert	7,6%	11,4%	13,3%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	12.766 von 166.959	92 von 810	0,86
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	46,6%	90,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	53.334 von 114.561	719 von 797	
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Rechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	5,5%	20,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.710 von 49.553	2 von 10	
Linksherzkatheter				
Anzahl aller Linksherzkatheter zur Koronardiagnostik	Mengeninformation	847,3 (758)	1.462	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	2	271.132		
Todesfälle mit Linksherzkatheter bei Herzinfarkt ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	4,2%	2,8%	4,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.310 von 54.643	11 von 387	0,59
Todesfälle bei diagnostischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,0%	0,4%	1,1%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	1.215 von 115.908	2 von 566	0,31
Todesfälle bei therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,3%	0,7%	1,3%





G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025 Jahr: 2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der <u>Präambel</u> Klinik Klinik IQM **IQM** Erwartungs-**Zielwert** Durchschnittswert Ist-Wert wert IQM Indikatoren Quelle <u>Fallzahl</u> **Fallzahl SMR** Anteil der Behandlungen mit therapeutischem Information 39,4% 44,2% Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt und ohne Herzoperation 1 78.048 von 198.022 463 1.048 Alle Patient:innen >= 20 Jahre Herzrhythmusstörungen Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als 515,0 (355) 501 Mengeninformation Hauptdiagnose 2 186,941 Versorgung mit Schrittmacher oder Defibrillator Versorgung mit Herzschrittmacher oder Mengeninformation 152,3 (107) 197 Defibrillator 47.357 48,7 (36) Mengeninformation 59 Versorgung mit Herzschrittmacher und Defibrillator 2 12.283 Eingriffe am Herzen Behandlungsfälle mit Eingriff am Herzen Mengeninformation 264,9 (13) n.a. 2 52.711 <4 Mengeninformation 57,8 (3) davon andere Eingriffe am Herzen n.a. 2 9.658 <4 davon Eingriffe bei Kindern und Jugendlichen Mengeninformation 52,4 (3) n.a. 2 1.520 <4 Alle Patient:innen < 20 Jahre



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoron	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	Fallzahl	<u>Fallzahl</u>	SMR
Erkrankungen des Nervensystems und	l Schlaganfall			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder de	_			
3				
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der Hirnhäute als Hauptdiagnose	Mengeninformation	35,1 (6)	34	
	2	8.857		
Todesfälle bei Eingriff am Gehirn bei bösartiger Neubildung	Beobachtungswert	3,5%	0,0%	
in a second and a second a se	1	117 von 3.355	0 von 21	
Fodesfälle bei allen Formen des Schlaganfal	ls			
Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall	< Erwartungswert	9,7%	8,8%	10,0%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.387 von 107.151	74 von 837	
Fodesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt				
Fodesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	< Erwartungswert	7,1%	6,5%	7,6%
alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	6.511 von 92.264	49 von 750	
Anteil der Hirninfarkte mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Information	18,4%	21,1%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	15.600 von 84.989	152 von 720	
Fodesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit nedikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Beobachtungswert	6,8%	8,6%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	1.061 von 15.600	13 von 152	
Anteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	Information	10,7%	4,1%	
alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	9.955 von 93.342	31 von 759	
Fodesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter Thrombektomie)	< Erwartungswert	20,3%	12,9%	22,2%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.025 von 9.955	4 von 31	
davon Anteil der Hirninfarkte mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht Destand	Beobachtungswert	4,9%	4,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.566 von 93.342	30 von 759	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht Destand	Beobachtungswert	25,7%	23,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.174 von 4.566	7 von 30	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung intrazerebral)	Beobachtungswert	28,8%	31,1%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.227 von 11.199	23 von 74	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,3%	14,3%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	649 von 3.550	2 von 14	
Anteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als Hauptdiagnose	<0,42%	0,24%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	259 von 108.712	0 von 851	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	<mark>ser Ergebnisse unbedingt d</mark>	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	Quelle	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne Neubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,2763%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 4	96 von 34.751	0 von 166	
Behandlung auf einer Stroke Unit				
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation	529,3 (530)	710	
	2	109.573		
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	76,3%	71,5%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	71.261 von 93.342	543 von 759	
Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	76,7%	59,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	26.855 von 34.991	100 von 167	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	78,2%	70,8%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	94.089 von 120.268	634 von 896	
Anteil mit neurologischer oder anderer				
Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	49,9%	30,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.027 von 8.065	9 von 30	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	116,8 (44)	107	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	2	39.466		
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	51,5 (18)	37	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	2	10,510		
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	35,4 (22)	33	
	2	8.345		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
Altonomodicio	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Altersmedizin Geriatrische Frührehabilitation				
Behandlungsfälle mit geriatrischer Frührehabilitation	Mengeninformation	532,4 (447)	634	
Transcriation	2	122.983		
Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,88%	0,52%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	21.895 von 2.486.668	52 von 10.084	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	1,8%	5,8%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	387 von 21.895	3 von 52	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	4,0%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	1	40.039 von 1.327.814	172 von 4.258	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie) Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung		40.00/	40.00/	42.60/
Todestatte bei Hauptdiagnose Eungenentzundung	< Erwartungswert	10,0%	10,9%	13,6%
alle Altersgruppen	1	16.307 von 162.332	105 von 961	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	9,2%	10,4%	13,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.353 von 112.464	67 von 646	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID- 19	< Erwartungswert	8,6%	9,3%	10,7%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	8.604 von 100.621	53 von 572	0,87
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	Beobachtungswert (SE)	0,15%	0,0%	
Alle Patient:innen 1 bis 19 Jahre	1 / 4	28 von 18.387	0 von 149	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	27,8%	30,5%	
	1	3.446 von 12.409	25 von 82	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	1,9%	9,1%	3,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	244 von 13.186	1 von 11	
COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankh	eit)			
Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	 	4,4%	11,5%	5,3%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.907 von 66.452	28 von 244	2,18
Lungenkrebs				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	191,4 (52)	198	
	2	66.602		
Operationen an der Lunge				
Todesfälle bei größeren operativen Entfernungen	Beobachtungswert	2,5%	11,1%	
von Lunge/Bronchien	1	329 von 13.179	1 von 9	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen der Bauchorgane				
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteine	en (ohne Tumor)			
Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	>95,1%	96,0%	96,4%	
der Gatteriblase bei Gatteristernen	1	50.963 von 53.069	294 von 305	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei	Beobachtungswert	2,4%	2,6%	
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	1	1.269 von 53.069	8 von 305	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei	<0,60% (SE)	0,4541%	0,6557%	
Gallensteinen	1 / 4	241 von 53.069	2 von 305	
Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabe	elbrüchen (Hernien)			
Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,12% (SE)	0,1007%	1,0%	
Darmentrernung	1 / 4	71 von 70.497	1 von 100	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger	Beobachtungswert	2,3%	0,0%	
Darmentfernung	1	144 von 6,140	0 von 14	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	98,2%	98,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	44.462 von 45.266	48 von 49	
Eingriffe an der Schilddrüse				
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse	Mengeninformation	61,6 (24)	28	
	2	17.239		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei Schilddrüsenkrebs	Mengeninformation	13,2 (6)	n.a.	
	2	2.639	<4	
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei gutartiger Erkrankung	Mengeninformation	51,6 (22)	25	
	2	13,633		
Anteil der Beatmungsfälle (> 24 Std.) nach Schilddrüseneingriff	Information (SE)	0,55%	0,0%	
	1/4	89 von 16.263	0 von 28	
Große Operationen am Dick- und Enddarm (·			
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Dick-/Enddarmkrebs	Mengeninformation	129,6 (84)	310	
	2	44.981		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Mengeninformation	99,5 (62)	153	
Todosfülle hei energitiver Entfarmung der	2	38,009		
Todesfälle bei operativer Entfernung des Dick-/Enddarms	Beobachtungswert	7,4%	4,9%	
	1	2.681 von 36.051	10 von 206	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,3%	3,0%	4,4%
	1 / 5	293 von 8.881	2 von 66	0,69



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
~	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei	Beobachtungswert	10,5%	0,0%	
Krebs mit komplizierender Diagnose	1	272 von 2.590	0 von 15	
Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei				
Krebs	<3,2%	2,5%	2,6%	
	1	105 von 4.184	1 von 38	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel ohne Abszess/Perforation	<0,72% (SE)	0,6938%	0,0%	
	1 / 4	14 von 2.018	0 von 9	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess/Perforation	Beobachtungswert	5,5%	6,7%	
	1	259 von 4.729	2 von 30	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Darmischämie	Information	42,9%	50,0%	
	1	904 von 2.109	2 von 4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Beobachtungswert	2,6%	0,0%	
	1	54 von 2.076	0 von 4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen	Information	8,2%	7,5%	
Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung	1	780 von 9,464	3 von 40	
des Dick-/Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs	Information	4,1%	2,5%	
	1	648 von 15.655	3 von 119	
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff bei Krebserkrankung des Darms	Information	20,1%	10,1%	
Dei Krebserkrankung des Darnis	1	3.153 von 15.655	12 von 119	
Erkrankungen des Magens				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs (mit und ohne Magenoperation)	Mengeninformation	44,9 (25)	101	
	2	14.822		
Todesfälle bei Geschwüren an Magen, Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation)	Beobachtungswert	5,1%	3,6%	
	1	983 von 19.463	4 von 111	
Behandlungsfälle mit Magenentfernungen	Mengeninformation 2	38,2 (11) 10.463	20	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	5,3%	0,0%	
	1	100 von 1.881	0 von 15	



2024



Qualitätsergebnisse Klinikum am Steinenberg Reutlingen

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der <u>Präambel</u> Klinik IQM IQM Klinik Erwartungs-Zielwert Durchschnittswert Ist-Wert wert **IQM** Indikatoren <u>Fallzahl</u> **SMR Quelle** <u>Fallzahl</u> Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Beobachtungswert 2,9% 0,0% anderer Diagnose (nicht Magenkrebs) ohne Speiseröhreneingriff 1 244 von 8.389 0 von 5 Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse und der Leber Todesfälle bei Eingriffen an der Bauchspeicheldrüse Beobachtungswert 8,0% 8,0% ohne Transplantation 404 5.025 2 von 25 1 von Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle bei operativer Beobachtungswert 5,8% 0,0% Bauchspeicheldrüsenentfernung bei Bauchspeicheldrüsenkrebs 173 2.967 0 18 1 von von Todesfälle bei anatomischer Leberentfernung Beobachtungswert 5,7% 25,0% 1 158 von 2.777 4 von Alle Patient:innen >= 20 Jahre



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Klinik Ist-Wert Erwartung wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	Fallzahl SMR
Gefäßoperationen			
Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)			
Todesfälle bei ausschließlich extrakranieller	<1,09%	0,87%	1,79%
Operation der Halsschlagader	1	83 von 9.541	1 von 56
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle bei Stent-Implantation in extrakranielle			
Abschnitte der Halsschlagader	<2,1%	2,1%	n.a.
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle bei extrakraniellen Gefäßoperationen	1	52 von 2.446	<4
bei Herz-, Aorten- oder Beinarterienoperationen, Trauma oder HNO-Tumor	Beobachtungswert	14,2%	n.a.
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	244 von 1.721	<4
Intrakranielle perkutan-transluminale	Mengeninformation	116,3 (62)	36
Gefäßinterventionen	2	15.939	
Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)			
Operation an der Hauptschlagader (Aorta)	Mengeninformation	56,2 (30)	28
	2	10.571	
Operation an der Bauchaorta	Mengeninformation 2	29,6 (24) 5.358	27
Todesfälle bei offener Operation eines nicht			42 5%
rupturierten Bauchaortenaneurysmas	<7,6%	5,6%	12,5%
Todesfälle bei endovaskulärer Stentimplantation	1	46 von 816	1 von 8
eines nicht rupturierten Bauchaortenaneurysmas	<1,4%	1,3%	0,0%
	1	39 von 3.113	0 von 9
Todesfälle bei Operation der Bauchaorta ohne Aneurysma	Beobachtungswert	10,8%	14,3%
ruisai joilla	1	49 von 452	1 von 7
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information	41,9%	88,9%
	1	801 von 1.911	8 von 9
Todesfälle bei Operation eines rupturierten Aortenaneurysmas	Information	35,0%	n.a.
7.0. centrical yanita	1	342 von 978	<4
Eingriffe der Becken-/Bein-Arterien			
Todesfälle bei Operationen der Becken-/Beinarterien	Information	5,5%	2,2%
beater /benial terien	1	1.525 von 27.921	3 von 135
davon Todesfälle bei Schaufensterkrankheit (Claudicatio)	<0,33% (SE)	0,301%	0,0%
	1 / 4	17 von 5.647	0 von 27
davon Todesfälle bei Ruheschmerz	<2,3%	1,7%	n.a.
	1	38 von 2.179	<4





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
davon Todesfälle bei Ulzeration/Gangrän	<4,5% 1	3,5% 118 von 3.335	0,0% 0 von 17	
PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterven	tionen)			
Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Gefäßes mittels Ballonkatheter	Beobachtungswert	2,9%	1,9%	
	1	1.699 von 57.910	9 von 473	
PTA Abdomen/Beinarterien mit arterieller Operation im gleichen stationären Aufenthalt	Mengeninformation	49,2 (41)	43	
	2	10.032		
Arteriovenöser Shunt				
Anlegen eines arteriovenösen Shunts	Mengeninformation	28,9 (16)	24	
	2	5.344		

2024



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

G-1Q1 / C11-1Q1 3.3 Stalld. 13.04.2023	Jani.		2024	
Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				Klinik
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs
IQM Indikatoren				wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe				
Geburtshilfe				
Mütterliche Todesfälle bei der Geburt	<0,005% (SE)	0,0041%	0,0%	
Anteil vaginale Geburten mit Dammriss 4. Grades	1 / 4	9 von 219.797	0 von 1.808	
Afficial Vaginate Gebui teri ilit Danilli 155 4, Grades	<0,125% (SE)	0,1066%	0,153%	
	1 / 4	155 von 145.432	2 von 1,307	
Anteil vaginale Geburten mit Dammschnitt	Information	9,1%	7,7%	
Anteil Kaiserschnitt an allen Geburten	1 Information	13.162 von 145.432 33,8%	100 von 1.307 27,7%	
Anten Kaiserschnitt an allen Geburten	1	74.365 von 219.797	501 von 1.808	
Anteil sanfter Kaiserschnitt (nach Misgav-Ladach)	Information	79,3%	85,8%	
an allen Kaiserschnittgeburten		·		
Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	1 Information	58.956 von 74.365 28,7%	430 von 501 23,6%	
Anten Kaiserschillte der Hsikoarmer Geburt	1	55.478 von 193.134	390 von 1,650	
davon Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	Information	26,4%	21,4%	
Alle Patient:innen < 35 Jahre davon Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	1	37.312 von 141.193	256 von 1.197	
	Information	35,0%	29,6%	
Alle Patient:innen > 34 Jahre	1	18.166 von 51.941	134 von 453	
Neugeborene				
	Mengeninformation	25,1 (25)	11	
Neugeborene mit Geburtsgewicht < 1.250 Gramm	2	2.136		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 500				
bis 749 Gramm	Mengeninformation	7,6 (7)	n.a.	
	2	491	<4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 750 bis 999 Gramm	Mengeninformation	9,4 (8)	n.a.	
	2	636	<4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.000	Mengeninformation	10,3 (10)	7	
bis 1.249 Gramm	2	775		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.250	Mengeninformation	10,0 (9)	7	
bis 1.499 Gramm			,	
days Nametana 110 to 111 to 111	2	894		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.500 bis 2.499 Gramm	Mengeninformation	66,4 (24)	108	
	2	13.148		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht > 2.500 Gramm	Mengeninformation	1056,9 (776)	1.789	
	2	218.786		
	-	2.5,.53		
Frauenheilkunde				
Todesfälle bei operativer Entfernung der Gebärmutter bei gutartigen Erkrankungen	<0,04% (SE)	0,0364%	0,0%	
debarmutter bergutartigen Erkrankungen				



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr: 2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				1214 21
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Anteil der Behandlungsfälle mit				
vaginaler/laparoskopischer Gebärmutterentfernung ohne plastische Operation	>88,4%	90,5%	85,6%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	19.712 von 21.793	113 von 132	
Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler Entfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	25,4%	33,3%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	5.546 von 21.793	44 von 132	
Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler Gebärmutterentfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	5,2%	0,0%	
Alle Patient:innen > 14 Jahre	1	291 von 5.546	0 von 44	
Anteil der Behandlungsfälle mit laparoskopischer Gebärmutterentfernung ohne plastische Operation	Information	65,0%	52,3%	
Alle Patient;innen > 14 Jahre	1	14.166 von 21.793	69 von 132	
Anteil der Behandlungsfälle mit laparoskopischer Gebärmutterentfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	27,3%	36,2%	
	1	3.872 von 14.166	25 von 69	
Anteil der Behandlungsfälle mit Eierstock- und Gebärmutterentfernung bei gutartigen Erkrankungen ohne Endometriose	Information	5,5%	2,4%	
Alle Patient:innen > 14 und < 50 Jahre	1	391 von 7.162	1 von 41	
Anteil der Behandlungsfälle mit Eierstock- und Gebärmutterentfernung bei gutartigen Erkrankungen ohne Endometriose	Information	33,7%	22,9%	
Alle Patient:innen >= 50 Jahre	1	2.811 von 8.334	11 von 48	
Bösartige Neubildungen der Brust und der w	eiblichen Geschlechtso	rgane		
Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation	209,8 (60)	340	
	2	71.973		
Behandlungsfälle mit Eierstockkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	31,1 (12)	51	
	2	9.486		
Todesfälle nach Eierstockentfernung bei Eierstockkrebs	Beobachtungswert	1,3%	0,0%	
	1	35 von 2,649	0 von 13	
Behandlungsfälle mit Gebärmutterkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	52,3 (29) 14,604	55	
Todesfälle nach Gebärmutterentfernung bei Gebärmutterkrebs	Beobachtungswert (SE)	0,51%	2,94%	
	1 / 4	29 von 5.680	1 von 34	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	133,9 (26)	224		
	2	44.064			
Eingriffe an der Brust					
Eingriffe an der Brust	Mengeninformation	187,6 (150)	161		
	2	39.772			
Operationen der Brust bei Brustkrebs	Mengeninformation	167,7 (148)	152		
	2	28.682			
Anteil brusterhaltender Operationen bei Brustkrebs	Information	71,9%	69,7%		
	1	20.621 von 28.682	106 von 152		
Eingriffe am Beckenboden bei der Frau					
Behandlungsfälle mit Beckenbodenoperationen mit und ohne plastische Operation	Mengeninformation	78,5 (62)	113		
	2	20.182			



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	-			
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Klin Ist-Wert Wei	ungs-
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u> <u>SM</u>	<u>R</u>
Erkrankungen von Knochen, Gelenker	n und Bindegewebe			
Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa	rates			
Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	46,8 (5)	18	
	2	14.169		
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0846%	n.a.	
	1 / 4	51 von 60.250	<4	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert	4,7%	3,2%	
	1	985 von 20.903	6 von 186	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert	4,7%	10,0%	
	1	319 von 6.857	2 von 20	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,0%	n.a.	
	1	1,222 von 60,250	<4	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,36%	n.a.	
T 1 6711 1 1 W 1 1 1 1 1176 1 1 1	1 / 4	65 von 4.781	<4	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,1%	0,0%	
	1	169 von 4.150	0 von 6	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert (SE)	0,5193%	33,3333%	
Tadasevilla bar Wash Line William	1 / 4	19 von 3.659	2 von 6	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	2,0%	0,0%	
	1	45 von 2.206	0 von 4	
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert	6,1%	21,4%	
Hiifteelenkusho Fraktings	1	150 von 2,456	3 von 14	
Hüftgelenknahe Frakturen				
Todesfälle nach operativer Versorgung einer Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose Alle Patient;innen >= 20 Jahre	< Erwartungswert	4,3% 984 von 22.984	3,0% 5,9 6 von 202 0,5	
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,7%	3,2%	-
Jenenikemani aktal an maptangmore	1	961 von 20.474	6 von 185	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	0,9%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23 von 2.510	0 von 17	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,6%	7,7%	6,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	873 von 19.033	13 von 168	1,28
Todesfälle nach Gelenkersatz bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	5,4%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	21 von 388	<4	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	7,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	852 von 18.645	13 von 167	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüc	:kenmark			
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	341,5 (227)	350	
	2	115.097		
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	7,7%	20,0%	
	1	265 von 3.455	1 von 5	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,5%	0,0%	
	1	505 von 14.334	0 von 36	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert	7,5%	25,0%	
	1	198 von 2.624	2 von 8	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,0739%	0,0%	
·	1 / 4	10 von 13.530	0 von 17	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,2279%	n.a.	
ROMPI. REROUSE UREIOTETT)	1 / 4	16 von 7.022	<4	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,6394%	n.a.	
	1 / 4	36 von 5.630	<4	
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' (Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE)	0,1044%	0,0%	
	1 / 4	25 von 23.952	0 von 78	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0253%	0,0%	
	1 / 4	4 von 15.826	0 von 84	
Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,53% (SE)	0,3634%	0,0%	
	1 / 4	24 von 6.605	0 von 21	
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,9%	1,0%	
	1	410 von 21.255	1 von 97	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,4234%	1,1905%	
	1 / 4	67 von 15.826	1 von 84	
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation	87,1 (38)	241	
,	2	27.869		
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie	Mengeninformation	142,4 (118)	223	
operation oder tokate semmerzatierapie	2	53.541		
Operationen am Bewegungsapparat inkl. End	doprothetik			
Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk	Mengeninformation	37,0 (27)	24	
	2	12.498		
Mehrfachverletzungen - Polytraumen				
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation	21,7 (8)	41	
	2	6.970		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM IIIdikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Urologie				
Operationen der Niere				
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei	<1,8%	1,7%	0,0%	
bösartiger Neubildung	1	54 von 3.262	0 von 14	
Anteil laparoskopischer Operationen bei Totalentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	51,4%	85,7%	
	1	1,678 von 3,262	12 von 14	
Todesfälle bei Teilentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	<0,35% (SE)	0,255% 9 von 3.530	0,0% 0 von 7	
Anteil laparoskopischer Operationen bei Teilentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	68,2%	85,7%	
	1	2.409 von 3.530	6 von 7	
Anteil der Teilentfernungen der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	52,0%	33,3%	
	1	3.530 von 6.792	7 von 21	
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert	3,8%	n.a.	
	1	81 von 2.111	<4	
Todesfälle bei Teilentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert (SE)	0,2981%	0,0%	
	1 / 4	4 von 1,342	0 von 6	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Nierenentfernung bei bösartiger Neubildung	Information	47,0%	81,0%	
	1	3.194 von 6.792	17 von 21	
Harnblase				
Behandlungsfälle mit Blasenkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	133,5 (34)	228	
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre	2	41.519		
operationen an der Harmblase daren die Harmonie	Mengeninformation	223,6 (213)	206	
Occupation on an absolute white the distribution of the second of the se	2	43.155		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs	Mengeninformation	177,8 (156)	176	
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs mit Einbringen von Chemotherapeutika	2 Beobachtungswert	30.056	0,6%	
	1	5.445 von 30.056	1 von 176	
Todesfälle bei Entfernung der Harnblase	<4,8%	3,9%	9,1%	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter	1	111 von 2.840	1 von 11	
Harnblasenentfernung	Information 1	18,1%	0,0%	
	ı	615 von 3,397	0 von 11	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Prostata				
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei gutartigen Erkrankungen	<0,20% (SE)	0,1034%	0,0%	
Harmonic ber gatartigen Erkramangen	1 / 4	27 von 26.117	0 von 80	
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei bösartigen Erkrankungen	Beobachtungswert (SE)	0,7547%	0,0%	
	1 / 4	52 von 6.890	0 von 26	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Behandlungsfällen mit Operation der Prostata durch die Harnröhre	Beobachtungswert	3,1%	0,9%	
	1	1.039 von 33.007	1 von 106	
Behandlungsfälle mit Prostatakrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	113,4 (20)	133	
	2	36.416		
Todesfälle bei radikaler Prostataentfernung	<0,16% (SE)	0,1599%	0,0%	
	1 / 4	22 von 13.761	0 von 49	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Prostataentfernung	Information	81,8%	87,8%	
ý	1	11,251 von 13,761	43 von 49	
Nierensteine				
Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	209,5 (50)	346	
. •	2	71.430		
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information	51,5%	37,9%	
	1	36.814 von 71.430	131 von 346	



2024



Qualitätsergebnisse Klinikum am Steinenberg Reutlingen

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Hautkrankheiten Hautkrankheiten					
Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation	47,2 (4)	6		
	2	11.840			
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation	34,3 (6)	8		
	2	11.214			
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation	32,1 (2)	n.a.		
	2	4.788	<4		



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025	Jahr:		2024	
Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Intensivmedizin Intensivmedizin				
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne	Information	34,8%	32,9%	
Neugeborene	1	·	·	
ECLS/ECMO - Herz- / Herz-Lungenunterstützung	Mengeninformation	30.431 von 87.437 34,7 (10) 2.883	113 von 343 n.a.	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	<35,9%	34,5%	32,3%	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch	1 < Erwartungswert	28.853 von 83.547 30,5%	104 von 322 42,5%	31,2%
bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	1	9,492 von 31,083	42,5% 37 von 87	1,36
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit	Beobachtungswert	32,3%	49,2%	1,30
Organkomplikation/Schock	1	9.080 von 28.152	31 von 63	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	14,1%	25,0%	
organicomplicación serioex	1	412 von 2.931	6 von 24	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	35,5%	45,5%	
	1	22.689 von 63.903	46 von 101	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	36,3%	46,7%	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion	1	22.225 von 61.292	43 von 92	
des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	6,4%	14,3%	
	1	3.837 von 60.049	2 von 14	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttra	nsfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	30,1 (14)	39	
	2	11.108		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	20,3 (9)	19	
Antail an ariantan Bahar dharasa (VIII	2	7,080		
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information	7,5%	8,1%	
Ob duktion on	1	180.424 von 2.407.413	628 von 7.757	
Obduktionen Obduktionsrate	Information	0,79%	0,0%	
	1	1.241 von 156.378	0 von 975	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Palliativmedizin				
Palliativmedizin				
Palliativmedizinische Komplexbehandlung	Mengeninformation	223,5 (139)	232	
	2	47.612		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Roboterassistierte Eingriffe Roboterassistierte Eingriffe				
Viszeralchirurgische und urologische Eingriffe mittels Roboterchirurgie (Darm-, Nieren-, Blasen- oder Prostataeingriff)	Mengeninformation	154,1 (125)	72	
	2	18.185		
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff GESAMT	Mengeninformation	268,4 (229)	123	
	2	34,350		

2023





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM	IQM	Klinik	Klinik Erwartungs-
QM Indikatoren	Zielwert	Durchschnittswert	lst-Wert	wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,5%	8,5%	8,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	5.337 von 70.837	42 von 493	1,05
anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	85,8%	80,7%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	60,786 von 70,837	398 von 493	
odesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,4%	8,6%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.746 von 64.041	42 von 487	
anteil transmuraler Herzinfarkte (STEMI)	Information	33,7%	38,3%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.848 von 70.760	189 von 493	
odesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler lerzinfarkt	< Erwartungswert	11,6%	10,6%	12,5%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.761 von 23.848	20 von 189	
odesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler lerzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	5,1%	6,3%	6,0%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.361 von 46.320	19 von 301	
odesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,8%	26,8%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.670 von 20.570	22 von 82	
	-	5,5,5		
lerzinsuffizienz	< Erwartungswert	0 20/	9,5%	12 E0/
odesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	1/5	8,2% 13.117 von 160,876	73 von 765	12,5% 0,77
lle Patient:innen >= 20 Jahre	175	13,117 VOII 100,876	73 VOII 765	0,77
nteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei inksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand NYHA IV)	Information	46,7%	84,4%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	50.732 von 108.703	633 von 750	
unteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Bechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand	Information	5,7%	0,0%	
NYHA IV)				
lle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.812 von 49.475	0 von 13	
inksherzkatheter				
nzahl aller Linksherzkatheter zur oronardiagnostik	Mengeninformation	853 (778)	1.444	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	2	269.548		
Fodesfälle mit Linksherzkatheter bei Herzinfarkt Ihne Zuverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand For Krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	4,6%	3,5%	4,5%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.501 von 54.395	13 von 369	0,78
odesfälle bei diagnostischem Linksherzkatheter hne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne uverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor trankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,1%	0,6%	1,1%
	1	1.265 von 117.048	3 von 544	0,50
lle Patient:innen >= 20 Jahre 'odesfälle bei therapeutischem Linksherzkatheter hne Hauptdiagnose Herzinfarkt, ohne uverlegungen oder Herz-Kreislauf-Stillstand vor krankenhaus-Aufnahme und ohne Herzoperation	< Erwartungswert	1,3%	0,2%	1,4%
	1	973 von 73,982	1 von 471	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt die	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Anteil der Behandlungen mit therapeutischem Linksherzkatheter ohne Hauptdiagnose Herzinfarkt und ohne Herzoperation	Information	38,5%	45,5%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	75.910 von 197.238	473 von 1.040	
Herzrhythmusstörungen				
Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	496,7 (340) 177.317	516	
Versorgung mit Schrittmacher oder Defibrill				
Versorgung mit Herzschrittmacher oder Defibrillator	Mengeninformation	147,7 (104)	183	
	2	46.541		
Versorgung mit Herzschrittmacher <u>und</u> Defibrillator	Mengeninformation 2	50,1 (36)	42	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				Klinik
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen des Nervensystems und	d Schlaganfall			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder de				
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der Hirnhäute als Hauptdiagnose	Mengeninformation	34,7 (6)	23	
Till linduce als Hauptulagnose	2	8.991		
Todesfälle bei Eingriff am Gehirn bei bösartiger Neubildung	Beobachtungswert	3,5%	5,3%	
Reublidung	1	118 von 3,337	1 von 19	
Todesfälle bei allen Formen des Schlaganfal	ls			
Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall	< Erwartungswert	9,9%	9,1%	10,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.243 von 103.310	72 von 790	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	< Erwartungswert	7,3%	7,8%	8,2%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	6.524 von 88.895	54 von 695	
Anteil der Hirninfarkte mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Information	18,3%	21,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	15.042 von 82.056	147 von 673	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Beobachtungswert	6,7%	6,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.004 von 15.042	10 von 147	
Anteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	Information	10,2%	2,8%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	9.128 von 89.875	20 von 709	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	< Erwartungswert	20,1%	10,0%	18,7%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.838 von 9.128	2 von 20	
davon Anteil der Hirninfarkte mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	6,3%	7,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	5.557 von 87.601	49 von 696	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	28,8%	10,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.602 von 5.557	5 von 49	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (intrazerebral)	Beobachtungswert	28,5%	22,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.077 von 10.795	18 von 81	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,3%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	637 von 3.474	0 von 15	
Anteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als Hauptdiagnose	<0,42%	0,23%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	243 von 104.755	0 von 808	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne Neubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,3159%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 4	101 von 31.977	0 von 148	
Behandlung auf einer Stroke Unit				
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation	495,5 (486)	670	
	2	102.072		
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	75,2%	70,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	67.568 von 89.875	496 von 709	
Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	74,4%	67,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.940 von 32.157	101 von 150	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	76,6%	70,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	87.746 von 114.496	588 von 837	
Anteil mit neurologischer oder anderer				
Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	49,9%	40,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.762 von 7.536	9 von 22	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	114,4 (38)	175	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	2	39.017		
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	48,8 (14)	29	
Alle Patient;innen < 20 Jahre	2	10.050		
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	39,3 (25)	41	
	2	8.832		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert Ouelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert Fallzahl	Klinik Erwartungs- wert SMR	
Altersmedizin	Quette	<u>i attzant</u>	<u>r attzant</u>	SMIX	
Geriatrische Frührehabilitation					
Behandlungsfälle mit geriatrischer Frührehabilitation	Mengeninformation	483,6 (404)	224		
Frunrenabilitation	2	108.317			
Mangelernährung bei Älteren					
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,94%	0,38%		
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	22.315 von 2.366.261	36 von 9.554		
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	2,0%	8,3%		
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	448 von 22.315	3 von 36		
Delir					
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	3,4%		
Alle Patient;innen >= 60 Jahre	1	38.725 von 1.271.087	148 von 4.301		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	12,6%	16,5%	15,2%
alle Altersgruppen	1	16.990 von 134.678	125 von 759	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	11,7%	17,5%	15,5%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.916 von 93.320	87 von 497	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID- 19	< Erwartungswert	10,2%	14,3%	12,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	7.579 von 74.468	55 von 385	1,16
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	Beobachtungswert (SE)	0,31%	0,0%	
Alle Patient:innen 1 bis 19 Jahre	1 / 4	36 von 11.775	0 von 100	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	28,8%	31,9%	
S	1	3.376 von 11.737	23 von 72	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	2,2%	0,0%	2,8%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	267 von 12,100	0 von 11	
COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankhe	eit)			
Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,7%	9,1%	5,4%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.996 von 63.883	22 von 242	1,69
Lungenkrebs				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	186,2 (54)	190	
	2	64,042		
Operationen an der Lunge				
Todesfälle bei größeren operativen Entfernungen	Beobachtungswert	2,5%	0,0%	
von Lunge/Bronchien	1	, 321 von 12,802	0 von 7	
Todesfälle bei operativer Teilentfernung eines	<2,0%	2,0%	n.a.	
Lungenflügels bei Lungenkrebs				
Anteil der operativen Entfernungen eines	1 <20%	116 von 5.867	n.a.	
Lungenflügels bei Lungenkrebsbehandlungsfällen				
	1 / 3	192 von 6.059	<4	
Anteil der broncho-/angioplastischen Entfernungen eines Lungenflügels bei Lungenkrebsbehandlungen	Beobachtungswert	7,2%	n.a.	
emes Eungemagers per Eungema epspenandungen	1	420 von 5.867	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	<mark>eser Ergebnisse unbedingt di</mark>	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				Klinik
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Erkrankungen der Bauchorgane				
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteine	en (ohne Tumor)			
Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung		95,8%	95,7%	
der Gallenblase bei Gallensteinen	1	48.172 von 50.299	313 von 327	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei	Beobachtungswert	2,5%	3,1%	
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen				
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei	1	1.269 von 50.299	10 von 327	
Gallensteinen	<0,60% (SE)	0,4573%	0,3058%	
	1 / 4	230 von 50.299	1 von 327	
Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabe	elbrüchen (Hernien)			
Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,12% (SE)	0,1145%	0,0%	
J	1 / 4	73 von 63.738	0 von 132	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger	Beobachtungswert	2,1%	16,7%	
Darmentfernung	1	146 von 6.843	3 von 18	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	9,2%	n.a.	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	1	205 von 2.223	<4	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	98,3%	93,5%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	43.038 von 43.793	87 von 93	
Eingriffe an der Schilddrüse				
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse	Mengeninformation	60,5 (20)	37	
	2	17.109		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei Schilddrüsenkrebs	Mengeninformation	12,4 (5)	6	
	2	2,501		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei gutartiger Erkrankung	Mengeninformation	49,8 (18)	30	
semidal use per gutal tigel El Ki allKullg	2	13.655		
Anteil der Beatmungsfälle (> 24 Std.) nach	Information (SE)	0,64%	0,0%	
Schilddrüseneingriff	1 / 4	103 von 16.146	0 von 36	
Große Operationen am Dick- und Enddarm (
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose	Mengeninformation	126,3 (86)	307	
Dick-/Enddarmkrebs	2	43.444		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus	Mengeninformation	97,8 (63)	197	
Crohn	2	36.971		
Todesfälle bei operativer Entfernung des			6.20/	
Dick-/Enddarms	Beobachtungswert	7,7%	6,2%	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025 Jahr: 2023 Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der <u>Präambel</u> Klinik **IQM IQM** Klinik Erwartungs-Zielwert Durchschnittswert Ist-Wert wert **IQM** Indikatoren Quelle **Fallzahl Fallzahl** <u>SMR</u> Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose 3,8% 2,9% 4,0% < Erwartungswert 1 / 5 330 von 8.624 2 von 69 0,73 Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Beobachtungswert 11,6% 6,3% Krebs mit komplizierender Diagnose 1 293 von 2.516 von 16 Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei <3.2% 2,6% 0,0% Krebs 1 106 von 4.134 0 von 30 Todesfälle bei operativer Dick- und <0,72% (SE) 0,7539% 0,0% Enddarmentfernung bei Divertikel ohne Abszess/Perforation 1/4 14 1.857 12 von von Todesfälle bei operativer Dick- und 5,4% 4,8% Beobachtungswert Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess/Perforation 251 21 von 4.675 von Todesfälle bei operativer Dick- und 37,5% Information 42,3% Enddarmentfernung bei Darmischämie 856 8 von 2.022 von Todesfälle bei operativer Dick- und Beobachtungswert 3,2% 0,0% Enddarmentfernung bei Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn 69 2.139 0 15 von Todesfälle bei operativer Dick- und Information 8,5% 12,7% Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen 795 von 9.346 7 von 55 Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung des Dick-/Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs 1,7% Information 4,2% 647 15.274 2 1 von von 115 Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff Information 14,6% 4,3% bei Krebserkrankung des Darms 1 2.223 15.274 5 115 von von Erkrankungen des Magens Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs 111 Mengeninformation 45,2 (26) (mit und ohne Magenoperation) 2 14.509 Todesfälle bei Geschwüren an Magen, Beobachtungswert 5,4% 5,8% Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation) von 18.467 von 86 Mengeninformation 36,9 (13) 22 Behandlungsfälle mit Magenentfernungen 2 9.921 Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff Beobachtungswert 5,1% 7,1%

99

1

1.941

von

1

von





G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei anderer Diagnose (nicht Magenkrebs) ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	2,9%	12,5%	
	1	227 von 7.753	1 von 8	
Eingriffe an der Speiseröhre (Ösophagus)				
Todesfälle bei komplexen Eingriffen an der Speiseröhre	Beobachtungswert	8,6%	n.a.	
	1	152 von 1.764	<4	
Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse und der	Leber			
Todesfälle bei Eingriffen an der Bauchspeicheldrüse ohne Transplantation	Beobachtungswert	9,3%	4,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	445 von 4.804	1 von 23	
Todesfälle bei operativer Bauchspeicheldrüsenentfernung bei Bauchspeicheldrüsenkrebs	Beobachtungswert	7,7%	6,7%	
	1	220 von 2.865	1 von 15	
Todesfälle bei anatomischer Leberentfernung	Beobachtungswert	5,5%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	136 von 2.489	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoron	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Gefäßoperationen				
Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)				
Todesfälle bei ausschließlich extrakranieller	<1,09%	1,09%	0,0%	
Operation der Halsschlagader Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	100 von 9,177	0 von 66	
Todesfälle bei Stent-Implantation in extrakranielle Abschnitte der Halsschlagader	<2,1%	2,8%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	64 von 2.263	<4	
Todesfälle bei extrakraniellen Gefäßoperationen bei Herz-, Aorten- oder Beinarterienoperationen, Trauma oder HNO-Tumor	Beobachtungswert	14,6%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	248 von 1.695	0 von 5	
Intrakranielle perkutan-transluminale Gefäßinterventionen	Mengeninformation	105,8 (57)	25	
Gerabiliter ventionen	2	14.600		
Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)				
Operation an der Hauptschlagader (Aorta)	Mengeninformation 2	56,4 (30) 10,156	26	
Operation an der Bauchaorta	Mengeninformation	30,4 (26)	26	
	2	5.287		
Todesfälle bei offener Operation eines nicht rupturierten Bauchaortenaneurysmas	<7,6%	6,5%	0,0%	
Todesfälle bei endovaskulärer Stentimplantation	1	53 von 818	0 von 7	
eines nicht rupturierten Bauchaortenaneurysmas	<1,4%	0,7%	0,0%	
	1	21 von 3.102	0 von 5	
Todesfälle bei Operation der Bauchaorta ohne Aneurysma	Beobachtungswert	6,5%	14,3%	
	1	29 von 448	1 von 7	
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information	40,8%	72,7%	
	1	734 von 1.799	8 von 11	
Todesfälle bei Operation eines rupturierten Aortenaneurysmas	Information	33,7%	71,4%	
	1	333 von 988	5 von 7	
Eingriffe der Becken-/Bein-Arterien				
Todesfälle bei Operationen der Becken-/Beinarterien	Information	5,6%	4,1%	
	1	1.553 von 27.545	4 von 97	
davon Todesfälle bei Schaufensterkrankheit (Claudicatio)	<0,33% (SE)	0,2817%	0,0%	
	1 / 4	16 von 5.680	0 von 17	
davon Todesfälle bei Ruheschmerz	<2,3%	1,4%	0,0%	
	1	27 von 1.973	0 von 4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
davon Todesfälle bei Ulzeration/Gangrän	<4,5%	3,9%	7,7%		
	1	136 von 3.498	1 von 13		
PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterven	tionen)				
Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Gefäßes mittels Ballonkatheter	Beobachtungswert	2,9%	2,2%		
	1	1.684 von 57.653	9 von 404		
PTA Abdomen/Beinarterien mit arterieller Operation im gleichen stationären Aufenthalt	Mengeninformation	47,6 (38)	31		
	2	9.810			
Arteriovenöser Shunt					
Anlegen eines arteriovenösen Shunts	Mengeninformation	27,7 (17)	17		
	2	5.213			



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe				
Geburtshilfe				
Mütterliche Todesfälle bei der Geburt	<0,005% (SE)	0,0045%	0,0%	
	1 / 4	10 von 219.975	0 von 1.873	
Anteil vaginale Geburten mit Dammriss 4. Grades	<0,125% (SE)	0,1109%	0,3671%	
	1/4	163 von 146.933	5 von 1.362	
Anteil vaginale Geburten mit Dammschnitt	Information 1	9,7% 14.200 von 146.933	7,9 % 107 von 1.362	
Anteil Kaiserschnitt an allen Geburten	Information	33,2%	27,3%	
Anten Rusersennice an alten Gebarten	1	73.042 von 219.975	511 von 1.873	
Anteil sanfter Kaiserschnitt (nach Misgav-Ladach) an allen Kaiserschnittgeburten	Information	78,8%	81,0%	
	1	57.535 von 73.042	414 von 511	
Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	Information	27,9%	23,1%	
day on Antail Vaisanah nitta hai nisikaanna on Cabuut	1	53.760 von 192.567	392 von 1.697	
davon Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	Information	25,8%	21,1%	
Alle Patient; innen < 35 Jahre	1	36.583 von 141.813	262 von 1,241	
davon Anteil Kaiserschnitte bei risikoarmer Geburt	Information	33,8%	28,5%	
Alle Patient:innen > 34 Jahre	1	17.177 von 50.754	130 von 456	
Neugeborene				
Neugeborene mit Geburtsgewicht < 1.250 Gramm	Mengeninformation	23,4 (24)	10	
Neugeborene init Geburtsgewicht < 1.250 Gramm	2	2.150		
davon zuverlegte Neugeborene mit Geburtsgewicht < 1.250 Gramm	Mengeninformation	1,7 (1)	n.a.	
1,250 G. d.iiiii	2	47	<4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht < 500 Gramm	Mengeninformation	3,4 (3)	n.a.	
	2	218	<4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 500 bis 749 Gramm	Mengeninformation	7,4 (6)	4	
	2	500		
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 750 bis 999 Gramm	Mengeninformation	9,2 (8)	n.a.	
	2	643	<4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.000 bis 1.249 Gramm	Mengeninformation	10,5 (11)	n.a.	
	2	789	<4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1,250 bis 1,499 Gramm	Mengeninformation 2	9,8 (8)	n.a. <4	
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht von 1.500	Mengeninformation	895 68,1 (26)	101	
bis 2.499 Gramm	2	13.422		



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	<mark>er Ergebnisse unbedingt d</mark> i	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik	Klinik Erwartung
QM Indikatoren			lst-Wert	wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
davon Neugeborene mit Geburtsgewicht > 2.500		4030 3 (770)	4.042	
Gramm	Mengeninformation	1039,3 (779)	1.862	
	2	218.259		
Frauenheilkunde				
odesfälle bei operativer Entfernung der Gebärmutter bei gutartigen Erkrankungen	<0,04% (SE)	0,0526%	0,0%	
Gebarmutter bei gutartigen Erkrankungen Alle Patient:innen > 14 Jahre	1 / 4	11 von 20.893	0 von 139	
anteil der Behandlungsfälle mit				
vaginaler/laparoskopischer Gebärmutterentfernung ohne plastische Operation	>88,4%	89,3%	86,3%	
lle Patient:innen > 14 Jahre	1	18.501 von 20.710	120 von 139	
nteil der Behandlungsfälle mit vaginaler		25,710	1511 157	
Entfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	28,2%	51,1%	
IIIa Pakiantiinnaa y 44 lehen	1	5.848 von 20.710	71 von 139	
ulle Patient:innen > 14 Jahre Anteil der Behandlungsfälle mit vaginaler	ı	J,070 VUII ZU,710	71 1011 139	
Gebärmutterentfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	5,7%	0,0%	
lle Patient;innen > 14 Jahre	1	334 von 5.848	0 von 71	
nteil der Behandlungsfälle mit laparoskopischer				
Gebärmutterentfernung ohne plastische Operation	Information	61,1%	35,3%	
ulle Patient;innen > 14 Jahre	1	12.653 von 20.710	49 von 139	
Anteil der Behandlungsfälle mit laparoskopischer				
Gebärmutterentfernung durch Zerkleinerung der Gebärmutter	Information	27,3%	40,8%	
	1	3.455 von 12.653	20 von 49	
anteil der Behandlungsfälle mit Eierstock- und				
Gebärmutterentfernung bei gutartigen	Information	5,7%	8,6%	
Trkrankungen ohne Endometriose Alle Patient:innen > 14 und < 50 Jahre	1	387 von 6.804	3 von 35	
Anteil der Behandlungsfälle mit Eierstock- und				
Gebärmutterentfernung bei gutartigen	Information	32,6%	7,4%	
Erkrankungen ohne Endometriose	1	2.626 von 8.063	5 von 68	
lle Patient:innen >= 50 Jahre	ı	2,020 9011 0,003	J VOII 00	
Bösartige Neubildungen der Brust und der we	eiblichen Geschlechtso	rgane		
Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation	213,7 (72)	284	
	2	70,101		
Behandlungsfälle mit Eierstockkrebs als				
Hauptdiagnose	Mengeninformation	30,3 (14)	44	
	2	8.765		
Todesfälle nach Eierstockentfernung bei Eierstockkrebs	Beobachtungswert	1,4%	0,0%	
Herstockkreds				





G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Behandlungsfälle mit Gebärmutterkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	51,9 (29)	52		
	2	14.432			
Todesfälle nach Gebärmutterentfernung bei Gebärmutterkrebs	Beobachtungswert (SE)	0,73%	0,0%		
	1 / 4	41 von 5.620	0 von 31		
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	135,1 (34)	177		
	2	43.095			
Eingriffe an der Brust					
Eingriffe an der Brust	Mengeninformation	168,0 (126)	124		
	2	38.463			
Operationen der Brust bei Brustkrebs	Mengeninformation	148,2 (125)	109		
	2	28.157			
Anteil brusterhaltender Operationen bei Brustkrebs	Information	71,3%	78,9%		
	1	20.085 von 28.157	86 von 109		
Eingriffe am Beckenboden bei der Frau	Eingriffe am Beckenboden bei der Frau				
Behandlungsfälle mit Beckenbodenoperationen mit und ohne plastische Operation	Mengeninformation	73,8 (54)	134		
	2	18.971			



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Erkrankungen von Knochen, Gelenker	n und Bindegewebe			
Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa	•			
Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	45,7 (5)	18	
	2	14.026		
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0843%	0,0%	
	1 / 4	49 von 58.126	0 von 38	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert	5,1%	7,5%	
	1	1.033 von 20.145	12 von 160	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert	5,5%	13,6%	
	1	351 von 6.336	3 von 22	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,4%	13,2%	
	1	1.373 von 58.126	5 von 38	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,37%	0,0%	
	1 / 4	64 von 4.685	0 von 4	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information	1,0%	n.a.	
	1	9 von 918	<4	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,5%	0,0%	
	1	177 von 3.930	0 von 7	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,06% (SE)	0,044%	0,0%	
	1 / 4	26 von 59.081	0 von 13	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert (SE)	0,3447%	n.a.	
	1 / 4	12 von 3.481	<4	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle Dei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	1,5%	7,7%	
	1	915 von 59.081	1 von 13	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk oder -teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<0,20% (SE)	0,3709%	0,0%	
	1 / 4	18 von 4.853	0 von 5	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
				171. 11
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
davon Todesfälle bei Wechsel eines				
Kniegelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information (SE)	0,4008%	n.a.	
	1 / 4	6 von 1.497	<4	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	3,2%	n.a.	
	1	65 von 2.040	<4	
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert	7,0%	0,0%	
, and the second	1	166 von 2.359	0 von 14	
Hüftgelenknahe Frakturen				
Todesfälle nach operativer Versorgung einer Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,7%	7,6%	5,6%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1,035 von 22,251	13 von 170	1,37
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	5,0%	7,6%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	995 von 19.716	12 von 157	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	1,6%	7,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	40 von 2.535	1 von 13	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,7%	9,3%	5,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	875 von 18.558	16 von 172	1,60
Todesfälle nach Gelenkersatz bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	9,0%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	36 von 399	<4	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	9,5%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	839 von 18.159	16 von 169	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüc	ckenmark			
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	331,5 (212)	303	
	2	109.058		
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	8,0%	0,0%	
	1	269 von 3.366	0 von 7	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,6%	5,7%	
	1	497 von 13.832	3 von 53	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des	Beobachtungswert	7,7%	n.a.	
Rückenmarks	1	187 von 2.428	<4	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1621%	0,0%	
,	1 / 4	20 von 12.339	0 von 12	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1822%	n.a.	
	1 / 4	12 von 6.586	<4	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,7644%	n.a.	
·	1 / 4	40 von 5.233	<4	
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung'	Beobachtungswert (SE)	0,062%	0,0%	
(Dekompression) der Wirbelsäule	1 / 4	14 von 22.563	0 von 70	
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0067%	0,0%	
buildselielbeliellerhungen	1 / 4	1 von 14.848	0 von 69	
Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,53% (SE)	0,4888%	0,0%	
3, 4	1 / 4	32 von 6.547	0 von 16	
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,8%	2,9%	
	1	374 von 20.396	2 von 69	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,5119%	0,0%	
	1 / 4	76 von 14.848	0 von 69	
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation	84,6 (32)	279	
	2	27,056		
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie	Mengeninformation	133,9 (115)	206	
	2	49.963		
Operationen am Bewegungsapparat inkl. En	doprothetik			
Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk	Mengeninformation	34,8 (27)	49	
	2	11.390		
Mehrfachverletzungen - Polytraumen				
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation	21,7 (8)	49	
	2	6.866		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM IIIdikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Urologie				
Operationen der Niere				
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	<1,8%	1,3%	0,0%	
bosai tiger neubitating	1	42 von 3.208	0 von 15	
Anteil laparoskopischer Operationen bei Totalentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	46,5%	73,3%	
	1	1,492 von 3,208	11 von 15	
Todesfälle bei Teilentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	<0,35% (SE)	0,2894% 10 von 3,455	0,0% 0 von 15	
Anteil laparoskopischer Operationen bei Teilentfernung der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	59,3%	80,0%	
	1	2.049 von 3.455	12 von 15	
Anteil der Teilentfernungen der Niere bei bösartiger Neubildung	Information	51,9%	50,0%	
5	1	3.455 von 6.663	15 von 30	
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert	3,7%	0,0%	
	1	75 von 2.013	0 von 6	
Todesfälle bei Teilentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert (SE)	0,1708%	0,0%	
	1 / 4	2 von 1.171	0 von 5	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Nierenentfernung bei bösartiger Neubildung	Information	38,3% 2,551 von 6.663	70,0% 21 von 30	
Harnblase		2,331	21 4011 30	
Debandluggefülle mit Placenteche als Haustdiemasse	Mengeninformation	140,1 (54)	281	
Behandlungsfälle mit Blasenkrebs als Hauptdiagnose	2	41.898		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre	Mengeninformation	218,3 (208)	215	
	2	41.905		
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs	Mengeninformation	171,5 (152)	185	
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre bei Blasenkrebs mit Einbringen von Chemotherapeutika	2 Beobachtungswert	29.666 17,9%	1,1%	
	1	5.307 von 29.666	2 von 185	
Todesfälle bei Entfernung der Harnblase	<4,8%	4,3% 125 von 2.882	0,0 % 0 von 16	
Todesfälle bei vollständiger Entnahme aller Organe des kleinen Beckens bei Mann oder Frau	Beobachtungswert	6,0%	n.a.	
	1	32 von 535	<4	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr:

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM IIIdikatoreii	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Harnblasenentfernung	Information	13,7% 468 von 3.417	0,0% 0 von 17	
Prostata	1	400 VOII 3.417	o von 17	
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die	<0,20% (SE)	0,1697%	0,0%	
Harnröhre bei gutartigen Erkrankungen	1 / 4	41 von 24.167	0 von 107	
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei bösartigen Erkrankungen	Beobachtungswert (SE)	0,7599%	7,6923%	
<u> </u>	1 / 4	51 von 6.711	2 von 26	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Behandlungsfällen mit Operation der Prostata durch die Harnröhre	Beobachtungswert	3,4%	6,8%	
	1	1.041 von 30.878	9 von 133	
Behandlungsfälle mit Prostatakrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	109,0 (26)	133	
	2	34.228	0.0%	
Todesfälle bei radikaler Prostataentfernung	<0,16% (SE) 1 / 4	0,1957% 25 von 12.773	0,0% 0 von 63	
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Prostataentfernung	Information	75,7%	95,2%	
,	1	9.672 von 12.773	60 von 63	
Nierensteine				
Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	205,6 (52)	435	
	2	69.911		
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information	53,0%	46,4%	
	1	37.084 von 69.911	202 von 435	



2023



Qualitätsergebnisse Klinikum am Steinenberg Reutlingen

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Hautkrankheiten Hautkrankheiten Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation	4E 7 (E)	8	
	wengenmormation	45,7 (5) 11.646	0	
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation	33,9 (6)	n.a.	
	2	10.779	<4	
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation	30,9 (2)	n.a.	
	2	4.606	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoron	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Intensivmedizin				
Intensivmedizin Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne		25.40/	27.00/	
Neugeborene	Information	35,4%	37,0%	
TCHO Lungaruntaretiiteune	1 Mengeninformation	30.990 von 87.630 20,6 (5)	113 von 305 n.a.	
ECMO - Lungenunterstützung	2	1.980	11.a.	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne	<35,9%	34,8%	38,0%	
Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	1	28.096 von 80.798	109 von 287	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch	< Erwartungswert	33,3%	43,0%	30,0%
bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	1	9.575 von 28.731	34 von 79	1,44
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit	Beobachtungswert	35,5%	45,8%	.,
Organkomplikation/Schock	1	9.156 von 25.801	33 von 72	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	14,3%	14,3%	
	1	419 von 2.930	1 von 7	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	37,4%	49,5%	
	1	22.659 von 60.510	53 von 107	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	38,5%	49,5%	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion	1	22.214 von 57.675	50 von 101	
des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	7,2%	12,1%	
	1	3.384 von 47.318	4 von 33	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttrar	nsfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	28,9 (14)	21	
	2	10.632		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	19,5 (9)	14	
	2	6.847		
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information	7,5%	7,3%	
	1	175.709 von 2.336.953	589 von 8.047	
Obduktionen		0.0404	0.007	
Obduktionsrate	Information 1	0,84% 1.310 von 156.425	0,2% 2 von 998	
		1,515	5// //3	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Palliativmedizin				
Palliativmedizin				
Palliativmedizinische Komplexbehandlung	Mengeninformation	208,7 (132)	186	
	2	43.404		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Roboterassistierte Eingriffe Roboterassistierte Eingriffe				
Viszeralchirurgische und urologische Eingriffe mittels Roboterchirurgie (Darm-, Nieren-, Blasen- oder Prostataeingriff)	Mengeninformation	150,5 (126)	86	
	2	14.897		
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff GESAMT	Mengeninformation	252,5 (222)	95	
	2	27.013		

Leseanleitung zu den IQM-Indikatoren



Lesebeispiel

Beim nachfolgenden Indikator "Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt (Alle Patient:innen >= 20 Jahre)" liegt der Wert der durchschnittlichen Krankenhaussterblichkeit in der Bundesrepublik bei 12,2 % (Quelle: Statistisches Bundesamt). Daraus ergibt sich rechnerisch für das Beispielkrankenhaus aufgrund des Alters und Geschlechts der Patientinnen und Patienten des ausgewerteten Jahres eine zu erwartende Krankenhaussterblichkeit von 10,8 % 4 Erwartungswert. Ziel der IQM-Mitgliedskrankenhäuser ist es, im Ergebnis unter diesem Erwartungswert zu liegen 1. Der für das Beispielkrankenhaus tatsächlich gemessene Ist-Wert betrug in diesem Jahr 19,4 % 3 und lag damit über dem Krankenhaus-Erwartungswert für den Qualitätsindikator "Todesfälle Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt". bei Der Durchschnittswert aller IQM-Mitgliedskrankenhäuser liegt bei diesem Indikator bei 11,0 % 2.

G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025	Jahr:		2024	
Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Herzerkrankungen Herzinfarkt	1	2	3	4
Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt Alle Patient:innen >= 20 Jahre	< Erwartungswert	11,0% 2.623 von 23.934	19,4 % 99 von 511	10,8%

Die Indikatoren

Die von IQM verwendeten German/Swiss Inpatient Quality Indicators (G-IQI/CH-IQI) sind so ausgewählt, dass sie sowohl häufige und wichtige Krankheitsbilder als auch wichtige Verfahren abbilden. Alle Indikatoren werden aus den Routinedaten des Krankenhauses ohne zusätzliche Dokumentation abgeleitet, wodurch kein weiterer Dokumentationsaufwand entsteht.



Was wird gemessen?

Hierbei unterscheiden wir **absolute Mengeninformationen** von **relativen Mengeninformationen**, bei denen z.B. ein Anteil bestimmter Operationsverfahren ausgewiesen wird.

Wesentlicher Messwert ist die **Sterblichkeit** bei verschiedenen Krankheitsbildern, auch wenn wir uns bewusst sind, dass Sterblichkeit im Krankenhaus auch bei bester Medizin nicht vermeidbar ist. Deswegen vergleichen wir die Sterblichkeit, wo verfügbar, mit bundesdurchschnittlichen Werten. Diese werden entweder aus Daten des **Statistischen Bundesamtes** oder aus Daten des **Forschungsdatenzentrums der statistischen Ämter des Bundes und der Länder** berechnet. Mit den Daten des Statistischen Bundesamtes wird eine **Risikogewichtung** für das **Alter** und das **Geschlecht** der Behandelten ermöglicht. Krankenhäuser mit einem hohen Anteil sehr alter Patient:innen weisen in der Regel eine andere Sterblichkeit auf als solche mit vergleichsweise jungen Patientinnen und Patienten.

Als wesentliche Orientierungshilfe zur Einordnung der Ergebnisse dient der **Erwartungswert**, da er besagt, welche Sterblichkeit bei einer Patientengruppe gleicher Alters- und Geschlechtsverteilung im Bundesdurchschnitt zu erwarten wäre. Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte **differenzierte Risikomodelle** zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus. Insofern ergeben sich für unterschiedliche Krankenhäuser individuelle Erwartungswerte, da Unterschiede in der Alters- und Geschlechtszusammensetzung der Behandelten bestehen. Ziel der IQM-Krankenhäuser ist es, "bessere" als die erwarteten Werte zu erreichen.

Die Beziehung zwischen erwarteter Sterblichkeit und dem tatsächlichen Wert des Krankenhauses nennt man wissenschaftlich "standardized mortality rate" oder kurz "SMR". Liegt diese Quote unter 1, dann ist die tatsächliche Sterblichkeit im Krankenhaus für den gemessenen Indikator geringer als die zu erwartende, liegt sie über 1, ist die Sterblichkeit höher als eigentlich erwartet. Ein solcher Wert ist lediglich bei den Indikatoren errechenbar, bei denen die zu erwartende Sterblichkeit aus den Daten des Statistischen Bundesamtes ermittelt werden kann.

Liegen keine alters- und geschlechtsgewichteten Werte für einen Indikator vor, kann auch kein Erwartungswert errechnet werden. Wir sind uns ebenso bewusst, dass die Sterblichkeit bei manchen Indikatoren ein ausgesprochen seltenes Ereignis ist und nicht als alleiniger Nachweis der medizinischen Qualität gelten darf. Die im "low risk"-Bereich gemessene Sterblichkeit ermöglicht in nachfolgenden Analysen dieser seltenen Ereignisse, wichtige Verbesserungspotentiale zu heben.

Glossar zur Ergebnisveröffentlichung



Hier finden Sie eine Erläuterung der wichtigsten Begriffe und Kennzahlen, die in dieser Veröffentlichung verwendet werden:

IQM Zielwert - Quellen (Herkunft und Berechnung):

Die Referenz- bzw. Zielwerte für die Indikatoren basieren auf verschiedenen Quellen. Die jeweilige Quelle wird durch eine Nummer unter dem "IQM Zielwert" angegeben:

- 1: Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen. Diese Daten bilden auch die Grundlage für die Berechnung der klinikindividuellen Erwartungswerte, standardisiert nach Alter und Geschlecht.
- 2: Gleiche Quelle wie 1; jedoch speziell für Mengenindikatoren: Die mittlere Fallzahl (Median in Klammern) für IQM-Mitgliedskrankenhäuser mit entsprechender Leistung im Jahr 2022.
- 3: Der Zielwert ist hier nicht identisch mit dem Bundeswert und wurde entnommen aus: Kaiser D (2007) Mindestmengen aus thoraxchirurgischer Sicht. Chirurg, 78(11): 1012-1017
- 4: Sentinel Event: Kennzahl wurde im G-IQI Kolloquium als Sentinel Event eingestuft (seltene Ereignisse, die man nicht erwartet). Weitere Infos dazu in den G-IQI FAQs.
- 5: Differenziertes Risikomodell zur Berechnung der Erwartungswerte; basierend auf Daten der Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen.
- 6: Empfehlung aus der Beschlussfassung der G-IQI Version 5.5 im Kolloquium II durch den wissenschaftlichen Beirat des IQM e.V.



IQM-Durchschnittswert - Fallzahl:

Der IQM-Durchschnittswert gibt die mittleren Ergebnisse über alle Patient:innen an, die im Beobachtungszeitraum in IQM-Mitgliedskrankenhäusern (D) behandelt wurden. Mengenangaben werden als Durchschnittswert und zusätzlich in Klammern als Median dargestellt.

Krankenhaus Erwartungswert:

Dieser Wert beschreibt die erwartete Sterblichkeit der Patient:innen, basierend auf Alters- und Geschlechtsverteilung. Er wird nur für Indikatoren berechnet, bei denen Vergleichszahlen des Bundesdurchschnitts vorliegen.

Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus.

SMR:

Die SMR (standardized mortality ratio) ist das Verhältnis von beobachteter Sterblichkeit (Durchschnittswert) und dem Erwartungswert.

Hinweis zum Indikator "Obduktionsrate":

Die Anzahl der ausgewiesenen Obduktionen kann unvollständig sein, da nicht alle Krankenhaus-Dokumentationssysteme eine vollständige bzw. nachträgliche Kodierung nach Entlassung (bzw. Tod) unterstützen.

Fallzahlen und Mindestgrenzen:

Ergebnisse einer Kennzahl werden nur dann im Detail dargestellt, wenn mindestens 4 oder mehr Fälle im Nenner aufgetreten sind. Bei Unterschreiten dieser Grenze wird dann die Angabe "<4" ausgewiesen.

Ergebnisse, die sich auf sehr seltene Ereignisse beziehen, werden mit bis zu 4 Nachkommastellen ausgewiesen, um bei hohen Grundgesamtheiten ein Ergebnis zwischen 0 und 1 ausweisen zu können.